

Programm

- Ab 09.00 **Ankommen** mit Kaffee und Brezel
- 09.30 **Begrüßung** Klaus-Peter Koch, Umweltbeauftragter, Evangelische Landeskirche in Württemberg
Wort in den Tag Prälatur Gabriele Wulz, Evangelische Landeskirche in Württemberg
- 09.50 **Zu Gast im gemeinsamen Haus**; Vom Paradiesgarten zur Natur. Dr. Heinz-Hermann Peitz, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- 10.05 **„Artensterben – wissenschaftliche Fakten und ethische Implikationen“**, Prof. Dr. Johannes Steidle, Universität Hohenheim
- 10.45 Pause und Gespräche
- 11.15 **... und siehe, es war sehr gut.** Versuch einer theologischen Verhältnisbestimmung; Podiumsgespräch mit Dr. Dorothee Godel, Kammer für gesellschaftliche Verantwortung der EKD | PD Dr. Jan-Peter Grevel, Stabstelle Visitation beim Landesbischof |
- Dr. Frank Zeeb, Referat Theologie, Kirche und Gesellschaft im Evangelischen Oberkirchenrat Stuttgart
- 12.15 Mittagspause
- 13.15 **In gestalteter Natur unterwegs:** Führungen durch Hohenheimer Gärten, Universität Hohenheim und **Auf Augenhöhe – eine exemplarische Begegnung mit Lamas**; Pfarrerin Ulrike Schaich
- 14.45 Pause und Gespräche
- 15.00 **Geschaffen und verkauft? Kirche als Mahnerin, Mittlerin, Motor** Interaktives Gespräch mit Gästen aus Politik und Gesellschaft, Staatssekretär im Umweltministerium André Bauman, Dr. Thomas Waldenspuhl, Leiter Nationalpark Schwarzwald, Prof. Dr. Judith Schlehe, Universität Freiburg
- Ca. 16.30 Ende der Veranstaltung
- Moderation** Heike Bosien, Ralf Häussler

Eine Veranstaltung der „Hauskonferenz Kirche und Gesellschaft“ der Evangelischen Landeskirche in Württemberg in Kooperation mit der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

www.akademie-rs.de/vannm_23725

Bitte melden Sie sich an bis spätestens 12.03.2020

Anmeldung

Bahnticket vergünstigt buchen.

Als Teilnehmer einer unserer Veranstaltungen können Sie Ihr mit der U3 bis Pflingen. Das City-Ticket der Deutschen Bahn Ab Stuttgart Hauptbahnhof (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort

www.akademie-rs.de/tagungshausener/hohenheim/anreise/

Anfahrt:

Welche Rolle soll Kirche einnehmen? Kann sie Mahnerin, Mittlerin und Motor in der gesellschaftlichen Debatte sein?

Schöpfung zu fragen.

Gesellschaft“ zum Anlass, nach der Beziehung Mensch-Natur der Natur bedroht. Dies nimmt die Hauskonferenz „Kirche und Vielfalt der Schöpfung scheint durch immer intensivere Nutzung Gründe dafür werden seit einiger Zeit verstärkt diskutiert. Die Der dramatische Rückgang der Artenvielfalt und die möglichen

Symposium zu einem angemessenen Umgang mit der Natur

Geschaffen und verkauft

Geschaffen und verkauft | Symposium zu einem angemessenen Umgang mit der Natur



Montag, 23. März 2020

09.00-17.00 Uhr | Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Stuttgart-Hohenheim



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Das Symposium stellt die Frage, wie aus biblischen Texten ethische Urteile entwickelt werden können. Das Symposium diskutiert vor dem Hintergrund der drei kirchlichen Stellungnahmen „Geliehen ist der Stern“ (EKD-Text 130), „Mitgeschöpf Tier“ (EKD-Text 133) sowie der Enzyklika „Laudato si“ die Beziehung Mensch – Natur – Schöpfung. In einem gemeinsamen Gespräch erörtern wir, welche Rolle Kirche, Wissenschaft und Politik bei den Anstrengungen zur Bewahrung der Schöpfung zukommt. Ist Kirche Mahnerin, Mittlerin, Motor?

Dazu lädt die „Hauskonferenz Kirche und Gesellschaft“ der Evangelischen Landeskirche in Württemberg in Zusammenarbeit mit der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ralf Häußler, Zentrum für entwicklungsbezogene Bildung

Klaus-Peter Koch, Umweltbeauftragter

Dr. Frank Zeeb, Referat Theologie Kirche und Gesellschaft, Evangelischer Oberkirchenrat

Mitwirkende

Am Symposium „geschaffen und verkauft“ wirken mit:

Dr. André Baumann, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Baden-Württemberg

Heike Bosien, Prälaturpfarrerin, Geschäftsführung Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Dr. Dorothee Godel, Oberkirchenrätin, Referentin für Fragen der öffentlichen Verantwortung der Kirche, Evangelische Kirche in Deutschland (EKD)

PD **Dr. Jan-Peter Grevel**, Kirchenrat, Privatdozent im Fachgebiet Praktische Theologie der Goethe Universität, Frankfurt a.M. und Stabsstelle Visitation beim Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Ralf Häußler, Pfarrer, Zentrum für entwicklungsbezogene Bildung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Klaus-Peter Koch, Umweltbeauftragter der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Dr. Heinz-Hermann Peitz, Fachbereichsleiter der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Ulrike Schaich, Pfarrerin der Evangelischen Landeskirche in Württemberg und Förderverein des Instituts für Theologische Zoologie Münster, Klimapilgern

Prof. Dr. Judith Schlehe, Direktorin des Instituts für Ethnologie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Prof. Dr. Johannes Steidle, Institut für Zoologie der Universität Hohenheim, Fachgebiet Tierökologie

Dr. Thomas Waldenspuhl, Leiter des Nationalparks Schwarzwald

Gabriele Wulz, Prälatur, theologische Stellvertreterin des Landesbischofs der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Dr. Frank Zeeb, Referat Theologie, Kirche und Gesellschaft im Evangelischen Oberkirchenrat

Die Hauskonferenz Kirche und Gesellschaft

Kirche ist ein aktiver Teil unserer Gesellschaft. Viele gesellschaftlich relevante Themen sind in Einrichtungen und Werken der Evangelischen Landeskirche in Württemberg verortet, die in der „Hauskonferenz Kirche und Gesellschaft“ verbunden sind. Zu den Aufgaben gehört u.a. die Koordination und Durchführung von Veranstaltungen an der Schnittstelle von Kirche und Gesellschaft.

Kooperationspartner der Tagung

An der Veranstaltung „geschaffen und verkauft – Symposium für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur“ wirkt als Kooperationspartner mit:

- Akademie der Diözese Rottenburg Stuttgart, Tagungszentrum Stuttgart-Hohenheim

In der Hauskonferenz Kirche und Gesellschaft vertreten sind:

- die Evangelische Akademie Bad Boll
- das Evangelische Bauernwerk in Württemberg e.V.
- die Evangelische Heimvolkshochschule Hohebuch
- das Evangelische Landesbauernpfarramt
- der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA)
- der Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMOE)
- das Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika (STUBE)
- die Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen
- das Pfarramt für den christlich-jüdischen Dialog
- das Pfarramt für Kirchliche Arbeit in der Polizei und Notfallseelsorge
- das Zentrum für entwicklungsbezogene Bildung (ZEB)
- das Pfarramt für Friedensarbeit
- der Umweltbeauftragte
- der Islambeauftragte
- das Referat Theologie, Kirche und Gesellschaft im Evangelischen Oberkirchenrat